

Korrosionsschutz zur Vorreinigung im OP

Mit neodisher® PreStop setzt Dr. Weigert neue Maßstäbe in der Vorbehandlung chirurgischer Instrumente. Als Alternative zu neodisher® Septo PreClean überzeugt das Produkt mit enzymhaltigen Komponenten, die eine selbsttätige Vorreinigung bereits im OP ermöglichen.

Das nicht als Gefahrstoff eingestufte Reinigungsmittel schützt effektiv vor Lochkorrosion, hält Instrumente bis zu 72 Stunden feucht und verhindert das Antrocknen von OP-Rückständen. Zusätzlich wirkt es bakteriostatisch, hemmt also das Wachstum von Mikroorganismen während der Lagerung.

Chemische Fabrik Dr. Weigert GmbH & Co. KG
www.drweigert.com/de

neodisher® PreStop erleichtert die nachfolgende maschinelle Aufbereitung, erhöht die Sicherheit für das Personal und trägt zur Werterhaltung empfindlicher Edstahlinstrumente bei – **ein echter Fortschritt in der Instrumentenaufbereitung.**

Die Alternative für neodisher® Septo PreClean!



Präziser MTA-Zement-Applikator für moderne Endodontie

© SPEIKO – Dr. Speier GmbH



Kostensparend und steril: Der MTA-Applikator für exakte Zementabgabe ohne Verstopfen und Kreuzkontamination.

SPEIKO – Dr. Speier GmbH
www.speiko.de

Die Präzision in der Endodontie hängt oft von der kleinsten Menge Material ab. Zu viel Zement beeinträchtigt die Heilung des periapikalen Gewebes, zu wenig führt zu Undichtigkeit. Die Lösung: Der MTA-Zement-Applikator. Die Vorteile liegen auf der Hand:

MTA-Materialien sind kostspielig. Der neue Applikator ermöglicht eine exakte Aufnahme und Abgabe des Zements. Kreuzkontamination ist ein ständiges Risiko. Der Applikator ist so konzipiert, dass er sich einfach und rückstandsfrei sterilisieren lässt. Die glatte Innenfläche verhindert, dass feiner Zement im Inneren der Spritze eintrocknet oder kleben bleibt. Dies gewährleistet nicht nur die saubere Arbeitsweise, sondern auch die Funktionalität über mehrere Anwendungen hinweg. Der Applikator ermöglicht den Zugang zu den engsten Kanälen und Wurzelspitzen. Dank der ergonomischen Handhabung und der stabilen Druckübertragung arbeitet der Behandler mit minimalem Kraftaufwand, was gerade bei empfindlichen Patienten oder in schwer zugänglichen Regionen einen entscheidenden Vorteil bietet. Die gleichmäßige Viskosität des MTA wird beibehalten, was zu einer perfekten Abdichtung des Defekts führt.